

Inhaltsverzeichnis

Der Knabe erzählts dem Ofen 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 2** | weiter >>>

Der Knabe erzählt dem Ofen

Etterlin S. 42. 43

J. Müller II. 92. Vergl. II. 215. von der Zürcher Mordnacht

Als auch **Lucern** dem ewigen Bunde beigetreten war, da wohnten doch noch **Österreichisch** - gesinnte in der Stadt, die erkannten sich an den rothen Ärmeln, welche sie trugen. Diese Rothärmel versammelten sich einer Nacht unter dem Schwibbogen, Willens die **Eidgenossen** zu überfallen. Und wiewohl sonst niemand um so späte Zeit an den Ort zu gehen pflegte, geschah es damals durch Gottes Schickung: daß ein junger Knab unter dem Bogen gehen wollte, der hörte die Waffen klingen und den **Lärm**, erschrak und wollte **fliehen**. Sie aber holten ihn ein und drohten hart: wenn er einen Laut von sich gebe, müsse er **sterben**. Drauf nahmen sie ihm einen **Eid** ab, daß ers keinem Menschen sagen wolle; er aber hörte alle ihre Anschläge, und entließ ihnen unter dem Getümmel, ohne daß man sein achtete.

Da schlich er und lugte, wo er Licht sähe; und sah ein groß Licht auf der **Metzgerstube**, war froh, und legte sich dahinten auf den typ:Ofen. Es waren noch Leute da, die tranken und spielten. Und der gute Knab fing laut zu reden an: o Ofen, Ofen! und redete nichts weiter. Die andern hatten aber kein Acht drauf. Nach einer Weile fing er wieder an: „o Ofen, Ofen, dürft ich reden.“

Das hörten die Gesellen, schnarzten ihn an: was Gefährts treibst du hinterm Ofen? hat er dir ein Leid gethan, bist du ein Narr, oder was sonst, daß du mit ihm schwatzest? Da sprach der Knab: nichts, nichts, ich sage nichts, aber eine Weile drauf hub er an zum dritten Mal, und sagte laut:

o Ofen Ofen, ich muß dir klagen,
ich darf es keinem Menschen sagen;

setzte hinzu „daß Leute unterm Schwibbogen stünden, die wollten heunt einen großen **Mord** thun.“ Da die Gesellen das hörten, fragten sie nicht lange nach dem Knaben, liefen und thatens jedermann kund, daß bald die ganze Stadt gewarnt wurde.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 2, S. 231-232, 1818*
- *Wikisource*

sagen, grimm, deutschesagen2, etterlin, luzern, österreich, flucht, schwur, eid, ofen, wirtshaus, eidgenossen, lärm

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds2-519&rev=1697553885>

Last update: **2025/01/30 10:56**

